



ÖSTERREICHISCHES WELTRAUM FORUM
AUSTRIAN SPACE FORUM

Nationale und internationale Berichterstattung Thema „ESA_Lab@AT“

Pressespiegel 2021 - 2023

ESA Lab Österreich

05. und 09. Februar 2023

- Profil, **Weltraumforschung: Kritik an Österreichs laxem Engagement bei der ESA**, [online](#) und print (Ausgabe 05. Februar 2023, Seite 64-68).



27. Oktober 2022

- Die Furche Podcast, **Gernot Grömer: „Wir spielen CSI Orbit“**, [online](#)

08. Juli 2022

- DerStandard, **Hoffnung auf ein Esa-Lab in Österreich**, [online](#)



7. Juli 2022

- APA, **Österreichisches Weltraum Forum: „ESA-Lab wäre wichtiger Schritt um Know-how in Österreich zu halten.“**, [online](#)

Österreichisches Weltraum Forum: „ESA-Lab wäre wichtiger Schritt um Know-how in Österreich zu halten.“

ÖWF ortet Säumigkeit des Klimaschutzministeriums

„Die Bedenken des ESA Generaldirektors untermauern unseren Wunsch nach einem ESA-Lab in Österreich, um das wir uns seit zwei Jahren für Österreich bemühen. Leider sind hier die Gespräche mit der ESA nach Intervention des Klimaschutzministeriums ins Stocken geraten. Bislang warten wir noch auf die Ausschreibung, die laut dem Bundesministerium für Klimaschutz bereits im Mai veröffentlicht hätte werden sollen. Zahlreiche renommierte internationale Kooperationspartner haben beim ÖWF für ein ESA-Lab bereits Interesse bekundet. Wir hoffen, dass das Ministerium hier raschest handelt, weil Österreich sonst auch hier Gefahr läuft, dass diese Partner in andere europäische ESA-Labs abwandern. Wir brauchen eine deutliche Signalwirkung für den Wirtschafts- und Innovationsstandort Österreich. Mit einem ESA-Lab wäre dies ein weiterer wichtiger Schritt.“

(Dr. Gernot Grömer, Direktor Österreichisches Weltraum Forum)

Innsbruck/Wien (OTS)- ESA Generaldirektor Josef Aschbacher hat anlässlich der 35-Jahr Feier zum ESA Beitritt Österreichs vor einem potenziellen Abwandern von Schlüsselkräften im Raumfahrtbereich aus Österreich gewarnt und eine deutliche Aufstockung des österreichischen Engagements bei der ESA gefordert.

Das Österreichische Weltraum Forum (ÖWF) zeigt sich über diese Aussage des ESA Generaldirektors erfreut, zumal es auch ein vom ÖWF seit mehreren Jahren aufgezeigtes Problem in der nationalen Weltraumpolitik bestätigt: Österreichisch

- top-news.at, **Österreichisches Weltraum Forum: „ESA-Lab wäre wichtiger Schritt um Know-how in Österreich zu halten.“**, [online](#)

9. Juni 2022

- Ö1, ORF, **ESA-Labor für Grundlagenforschung könnte nach Österreich kommen**, Nachrichtenbeitrag, [online](#)

Ö1 SOUND
PROGRAMM
CLUB
SHOP
ARCHIV
RKH
RSO
Facebook
Instagram
Twitter
YouTube
Search
Menu

WISSEN AKTUELL

Diphtherie, Weltraumforschung, Dino

Zwei Fälle von Diphtherie in Österreich +++ ESA-Labor für Grundlagenforschung könnte nach Österreich kommen +++ Überreste eines riesigen Raubsauriers in Großbritannien gefunden

9. Juni 2022, 13:55 Teilen

Zwei Fälle von Diphtherie in Österreich

In Österreich sind zwei Personen an Diphtherie erkrankt, eine von ihnen ist gestorben, die zweite wird im Spital behandelt und befindet sich auf dem Weg der Besserung. Bei Diphtherie handelt es sich um eine durch ein Toxin eines Bakteriums ausgelöste schwere Infektionskrankung. In Österreich kommt Diphtherie nur sehr selten vor, normalerweise ist man durch eine Impfung geschützt.

Gestaltung: Barbara Reichmann
Mit: Maria Paulke-Korinek, Leiterin der Abteilung Impfwesen des Gesundheitsministeriums

ESA-Labor für Grundlagenforschung könnte nach Österreich kommen

Spricht man von Forschung rund um die bemannte Raumfahrt in Europa, meint man gleichzeitig Forschung auf der Internationalen Raumstation ISS. Künftig werden All-Missionen Menschen aber wieder über die Erdumlaufbahn hinausbringen. Die Europäische Weltraumorganisation ESA will deshalb die Grundlagenforschung ebenfalls in neue Sphären heben - in Österreich könnte das mit einem sogenannten ESA Lab passieren.

Gestaltung: Paul Sihorsch
Mit: Gernot Grömer, Direktor des Österreichischen Weltraumforums ÖWF

02. Mai 2022

- Futurezone, **Wie Forscher irdische Mikroorganismen im Weltraum erkennen**, [online](#)

[News-Ticker](#)
[Channels](#)
[fuzo Watch](#)
[fuzo Features](#)

Das Verfahren soll in Zusammenarbeit mit der Europäischen Weltraumorganisation im Rahmen der aktuell in Verhandlung stehenden „ESA_Lab@AT“-Initiative weiter perfektioniert werden.

Bakterien-Katalog

Doch auch andere Maßnahmen sorgen für korrekte Forschungsdaten. „Seit ein paar Jahren nehmen wir auch einen Katalog mit Bakterien auf, die mitfliegen“. So wisse man, welche man selbst in den Weltraum mitgebracht hat. „Es werden Abstriche von Sonden gemacht, die ins All starten“, sagt der Astrophysiker. Zwar verändern sich auf den Reisen aufgrund der Strahlung die Mutationszyklen der Bakterien, groß sei ihre Veränderung aber nicht, wenn sie auf dem jeweiligen Planeten landen. Daher könnten sie einfach wieder identifiziert werden.

17. Januar 2022

- APA, **Österreichisches Weltraum Forum (ÖWF): „Ministerium soll ESA-Forschungseinrichtung unterstützen, nicht verzögern!“**, [online](#)



Österreichisches Weltraum Forum (ÖWF): „Ministerium soll ESA-Forschungseinrichtung unterstützen, nicht verzögern!“

Richtigstellung zur parlamentarischen Anfragebeantwortung von Bundesministerin
Gewessler

„Hier wird eine Forschungseinrichtung verzögert, die für den F&E-Standort Österreich in den nächsten Jahren große Chancen eröffnet, bei internationalen Projekten mit dabei zu sein. Noch dazu, wo die Kosten für das ESALab durch das ÖWF selbst und seine Kooperationspartner gedeckt werden würden. Es wurde nicht um Finanzierung seitens des Klimaministeriums angesucht. Österreich droht den Anschluss zu verlieren an den rasch wachsenden privaten Weltraum-Technologie Sektor.“

(ÖWF-Vorstand Willibald Stumptner)

Innsbruck/Wien (OTS)- Die European Space Agency (ESA) bietet Mitgliedsländern mit der 'ESALab'-Initiative die Option, zu Weltraumthemen zu forschen, welche für zukünftige ESA-Projekte relevant sind. Auch in Österreich könnte es bereits ein

12. November 2021

Anfrage

- SPÖ Petra Oberrauner,
**Anfrage an
Bundesministerin
Leonore
Gewessler: Fehlendes
ESALab in Österreich,**
[online](#)

der Abgeordneten Dr.ⁱⁿ Petra Oberrauner, Genossinnen und Genossen

an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
betreffend fehlendes ESALab in Österreich

In seiner Weltraumstrategie 2030+ gibt das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie „Wissenschaftliche Exzellenz für die Erforschung des Weltalls und der Erde“ als Ziel vor. Österreichische Wissenschaftseinrichtungen sollen dazu ihre führende Rolle in spezifischen Bereichen der weltraumbasierten Geowissenschaften weiter ausbauen. Die Anzahl an Publikationen von richtungsweisenden Arbeiten mit hohem Impact in renommierten Journalen soll stark erhöht werden.

Die ESA bietet mit den ESALabs eine Plattform für den wissenschaftlichen Austausch zwischen der

- Hinterzimmer.tv Video- Podcast „Mars-Forscher Gernot Grömer: „Wir verlieren die besten Leute“ (#062)
<https://www.hinterzimmer.tv/podcast/mars-forscher-gernot-groemerwir-verlieren-die-besten-leute-062/>

20. Juli 2021

- DiePresse Podcast „Was wichtig wird“: „Milliardäre im All“, [online](#)

International

ESA Lab Österreich

07. Juli 2022 • PresseNachrichten.de,
**Österreichisches Weltraum Forum:
„ESA-Lab wäre wichtiger Schritt um
Know-how in
Österreich zu halten.“**, [online](#)

17. Januar 2022

- PresseNachrichten.de,
**Österreichisches Weltraum
Forum (ÖWF): „Ministerium soll ESAForschungseinrichtung unterstützen, nicht
verzögern!“**, [online](#)

